



Pressedienst

03. August 2021

Gemeinsamer Appell: Jede Impfung zählt!

IHK, HWK, Kreishandwerkerschaft, Handelsverband, DEHOGA und DGB rufen gemeinsam mit Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller zum Impfen auf

Mehr als 410.000 Menschen wurden in Düsseldorf bereits gegen das Coronavirus geimpft. Trotzdem haben zahlreiche Menschen noch keinen oder zumindest keinen vollständigen Impfschutz erhalten. Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller hat daher zu einem Treffen mit Vertreterinnen und Vertretern von Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Kreishandwerkerschaft, Handelsverband, DEHOGA und Deutschem Gewerkschaftsbund geladen. Gemeinsam appellieren die Beteiligten an alle Düsseldorferinnen und Düsseldorfer, das bestehende Impfangebot wahrzunehmen und damit zu einem hohen Schutzniveau in der Bevölkerung beizutragen.

Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller: "Mit einer Impfung kann jeder einen Beitrag leisten. Geimpfte schützen nicht nur sich selbst, sondern auch andere und tragen daher dazu bei, das Infektionsgeschehen einzudämmen. Bei niedrigen Inzidenzwerten wiederum fallen Einschränkungen des öffentlichen Lebens, die auch Wirtschaft, Handel und Gastronomie betreffen. Daher bringen wir mittlerweile mit mobilen Pop-up-Impfstellen die Impfung zu den Menschen vor Ort. Ich appelliere an die bisher noch nicht geimpften Bürgerinnen und Bürger, dieses niedrigschwellige Angebot auch anzunehmen."

Interessierte können neben dem Impfzentrum, das weiterhin an den Öffnungstagen (Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag) ohne Termin in der Merkur Spiel-Arena besucht werden kann, sich an unterschiedlichen Standorten in der Stadt impfen lassen. Die dezentralen Impfstellen am Hauptbahnhof, Bertha-von-Suttner-Platz, im U-Bahnhof Heinrich-Heine-Allee und am Flughafen Düsseldorf, Terminal A, Ankunftsebene, sind täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet. In Ergänzung dazu



Gemeinsamer Appell: Jede Impfung zählt!

Seite 2

setzt die Stadt Düsseldorf ein mobiles Impfteam an verschiedenen, gut zugänglichen Orten in den Stadtteilen ein - beispielsweise vor Supermärkten, Baumärkten und an zentralen Ortsplätzen. Wo das Impfteam Halt macht, erfahren Interessierte unter: www.corona.duesseldorf.de/impfen

IHK-Präsident Andreas Schmitz: "Trotz des beachtlichen Impf-Engagements vieler Düsseldorfer Unternehmen sind noch nicht alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Landeshauptstadt geimpft. Ich appelliere daher inständig an alle arbeitenden Urlaubsrückkehrer und auch an die Fraktion der Impfmüden in den Belegschaften: Bitte lassen Sie sich impfen - denn nur so können Sie sich, ihre Kolleginnen und Kollegen sowie ihre Kundinnen und Kunden wirksam schützen. Und nur so erhalten Sie sich und anderen die gerade erst wieder zurückgewonnenen Freiheiten und helfen, erneute Einschränkungen für die Wirtschaft und auch für das Unternehmen, in dem Sie tätig sind, zu vermeiden."

Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf Andreas Ehlert: "Jede Impfung bringt mehr Sicherheit: für den Geimpften, für sein Umfeld, aber auch für alle anderen. Denn mit einer hohen Impfquote schützen wir vor allem auch die Menschen, die sich aus unterschiedlichen Gründen nicht impfen lassen können - wie etwa unsere Kinder. Sich impfen zu lassen, heißt damit auch Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. Denn nur gemeinsam können wir das Virus besiegen und die Pandemie überwinden."

Dr. Peter Achten, Hauptgeschäftsführer Handelsverband NRW - Rheinland: "Der Handel hat mit der konsequenten Umsetzung von umfassenden Hygienekonzepten in den Geschäften und Betrieben bereits frühzeitig an der Bekämpfung der Covid-19-Pandemie mitgewirkt. Jetzt gilt es auch diesen Schritt gemeinsam und konsequent zu gehen, um zu verhindern, dass erneute Zwangsschließungen drohen. Impfungen sind der beste Weg zurück in ein offenes gesellschaftliches und wirtschaftliches Leben - und der beste Schutz für die Gesundheit jeder und jedes Einzelnen."

Giuseppe Saitta, DEHOGA: "Der Impffortschritt ist die beste Garantie für Restaurants, Kneipen, Cafés, Clubs und Diskotheken, um nicht wieder geschlossen zu werden. Es ist die wichtigste Versicherung für Gastronomen,



Gemeinsamer Appell: Jede Impfung zählt!

Seite 3

Hoteliere und ihre Beschäftigten, die Corona-Krise mit ihren Betrieben zu überleben. Deshalb appellieren wir an alle Gäste: Lasst Euch impfen! Für Euch und Euer zweites Wohnzimmer!"

Sigrid Wolf, DGB-Vorsitzende Düsseldorf: "Der DGB Düsseldorf und seine Gewerkschaften unterstützen den gemeinsamen Appell 'Jede Impfung zählt!', da es für uns ein Akt der Solidarität ist, sich impfen zu lassen. Damit schützen wir uns selbst und andere, unsere Familien, Freunde, Arbeitskolleginnen und -kollegen. Jede, jeder kann einen Beitrag dazu leisten, dass die deutschlandweite Impfquote höher wird und somit der Schutz für alle steigt. Wir begrüßen sehr, dass die Stadt Düsseldorf zusätzliche zentrale, mobile Impfmöglichkeiten eingerichtet hat."

Kreishandwerksmeister Thomas Dopheide: "Nutzen Sie die zeitnahen und vor allem unbürokratischen Möglichkeiten einer Impfung, für mehr Freiheiten für Alle."

Um dem gemeinsamen Appell Nachdruck zu verleihen und ihn auch auf den Sozialen Medien sichtbar zu machen, richten sich die Beteiligten in einem Video an die Düsseldorferinnen und Düsseldorfer. Interessierte können sich das Video auf dem städtischen Youtube-Kanal unter <https://youtu.be/hDEV70NxKuW> anschauen und finden es auf den jeweiligen Social-Media-Kanälen.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210803-240_02.txt

Kontakt: Mester, Annika
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131